



Das Nichtraucherverbot und die Alternative E-Zigaretten mit E-Liquids

Zuerst hat das Nichtraucherverbot in Kneipen und Gaststätten für viel Unmut unter den Rauchern geführt und nun gibt es schon wieder eine sehr unerfreuliche Nachricht.

(ddp direct) So sollen zum einen Mentholzigaretten verboten und bezüglich der Schockbilder auf Zigarettenschachteln wird aktuell auch noch verhandelt.

Die Bundesregierung macht sich stark dafür, dass Zigarettenschachteln mit Warnhinweisen versehen werden. Letztere sollen vor allen Dingen Jugendliche davor abschrecken zur Zigarette zu greifen. Zigaretten, die mit Menthol versehen sind, sollen demnach ebenfalls abgeschafft werden, da sie vor besonders Jugendliche und Neueinsteiger zum Rauchen bewegen, da das darin enthaltene Menthol die Abwehr des Körpers gegen den Tabakrauch dämpft. Raucher werden es in Zukunft demnach immer schwerer haben geht es nach der Bundesregierung.

Die optimale Alternative- Die E-Zigarette?

JA! Wer trotz alle dem nicht auf seinen ?Klimmstängel? verzichten möchte, für den bietet sich immer noch eine Alternative an, nämlich die E-Zigarette mit E-Liquids. Die E-Zigarette liegt inzwischen voll im Trend und dies nicht ohne Grund. Denn bei ihr wird bewusst auf das Verbrennen von giftigen Substanzen, wie es bei einer klassischen Zigarette der Fall ist, verzichtet. Bei der E-Zigarette werden die entsprechenden E-Liquids nämlich nur verdampft. Natürlich ist die E-Zigarette mit E-Liquids deshalb nicht ?Gesundheitsfördernd? aber der Unterschied macht sich dennoch bemerkbar, gerade für Passivraucher wird der (positive) Unterschied schnell erkennbar.

Aber das ist längst noch nicht alles was die ?Alternative-E-Zigarette? zu bieten hat. Auch die Umgebung wird es dem ?Dampfer? danken, wenn dieser künftig zur E-Zigarette greift, da hier nur Dampf entsteht, und dieser wiederum nicht vergleichbar ist mit dem schlecht riechenden Geruch einer Zigarette. Dieser Geruchsvorteil lässt sich auch auf die Einrichtungen oder Kleidungsgegenstände übertragen, da diese den typischen Rauchergeruch nicht annehmen.

Weitere Vorteile der E-Zigarette mit E-Liquids:

Natürlich spielen die Kosten beim Rauchen auch eine wesentliche Rolle, so liegt die Tabaksteuer inklusive der gültigen MwSt. in Deutschland bei derzeit 75 Prozent. Die E-Liquids der E-Zigarette unterliegen hingegen keiner Steuer (nur MwSt.). Letzteres macht Sie im Verkauf sehr attraktiv, wobei dieser ?Preisvorteil? auch gleichzeitig ein Nachteil, zu mindest aus Sicht der zahlreichen Kritiker gegen das Produkt darstellt.

Die laufenden Kosten für die E-Liquids liegen normalerweise (je Hersteller/ Produkt) deutlich unter den Kosten für normale Zigaretten. Ein 10ml E-Liquid entspricht in etwa fünf Schachteln Zigaretten, bei einem Preisgefüge von 2-7 Euro. Aufgrund der horrenden Anschaffungskosten überlegt sich sicherlich der eine oder andere Raucher, ob es keine Alternative zu den immer teurer werdenden Zigaretten gibt. Die E-Liquids der E-Zigarette verursachen keinen Müll im klassischen Sinne. Demnach gehören volle Aschenbecher und Aschereste auf Möbelstücken oder auf dem Boden der Vergangenheit an. Ein klares Plus für alle ?Dampfer? also. Auch das Geschmackserlebnis selbst ist deutlich umfangreicher, denn E-Liquids gibt es in diversen verschiedenen Geschmacksrichtungen. Je Hersteller variieren die Geschmacksnoten, aber üblich sind etwa Erdbeere, Kirsche oder auch der reine Tabakgeschmack ohne Geschmackszusätze. Ein weiterer Vorteil für den Dampfer ist das dieser seinen eigenen Geschmack kreieren kann, in dem er beispielsweise Minze mit Kirsche oder Honig mit Melone vermischt ? und so ein Unikaten-Geschmack erhält.

E-Liquids für E-Zigaretten sind bei immer mehr Anbietern erhältlich. Was viele jedoch nicht wissen, ist, dass es deutliche Qualitätsunterschiede bei den angebotenen Aromen gibt, da diese nicht selten in China produziert und anschließend Importiert werden. Letzteres führt dazu, dass billige Produkte von unseriösen Anbietern die eigene Gesundheit schwer (zusätzlich) schädigen können. Das Angebot von E-Liquids ist sehr vielseitig, dies spiegelt sich auch bei den Aromen, von Minze bis hin zu den fruchtigen Düften und oben bereits genannten wieder. Selbst ausgefallene Geschmacksnoten wie Rum und Honig sind in ausgesuchten Handlungen erhältlich. Hat sich der Dampfer erst einmal für seine favorisierten Aromen entschieden, wird er seine E-Liquids nicht mehr missen wollen.

Produktionsstätten der E-Liquids in Europa, etwa Polen stehen für besonders hohe Qualität der Produkte. Liquids-Time.com ist einer der führenden Hersteller, mit einer 7 Jährigen Erfahrung in der Branche, und dank seiner Eigenproduktion kann ?liquids-time? seine E-Liquids auch besonders günstig an seine Kunden weitergeben. Minderwertige Ware, wie Sie zu meist aus China Importiert wird, ist im genannten Vertrieb nicht Bestandteil des Sortiments. Auf das Herstellungsland bzw. Herstellungsverfahren sollten gerade Neueinsteiger in die ?Dampfer-Szene? achten.

Die verwendetet Inhaltsstoffe der ?liquids-time-Liquids? stammen aus Europa sowie Amerika. Ferner sorgt ein Expertenteam von rund 200 Testern weltweit dafür, dass die Produkte ständig getestet werden, damit der Standard derart überdurchschnittlich gehalten werden kann. Das Thema Zigaretten, Nichtraucherverbot und die Alternative E-Zigaretten werden auch künftig noch großes Diskussionspotenzial bieten, daher empfiehlt es sich das sich wohl jeder ein Selbstbild verschaffen sollte.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/0hmlkw>

Permanenlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/lifestyle/das-nichtraucherverbot-und-die-alternative-e-zigaretten-mit-e-liquids-74947>

Pressekontakt

EcoPlus

Herr Wojtek Czech
Rheinstr. 21
76549 Hügelsheim

wojtekczech@web.de

Firmenkontakt

EcoPlus

Herr Wojtek Czech
Rheinstr. 21
76549 Hügelsheim

shortpr.com/0hmlkw
wojtekczech@web.de

-